

## 5.DFB-Trainingsdialog am DFB – Stützpunkt Kamenz mit Bautzener und Kamenzer Trainern



**Am 6. Mai** findet deutschlandweit an allen DFB-Stützpunkten der nächste Trainingsdialog statt. **Thema: Spielen auf mehreren Feldern.** Selbstverständlich findet der Trainingsdialog auch an den sächsischen Stützpunkten statt und richtet sich vor allem an Trainerinnen und Trainer mit C- & B-Lizenz, sowie Verantwortliche im Kleinfeldbereich. Interessierte ohne Lizenz sind ebenfalls herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos und die 90 Minuten werden mit 2 Lerneinheiten für die Lizenzverlängerung anerkannt (C- & B-Lizenz). Eine vorherige Anmeldung ist nicht zwingend notwendig, allerdings wünschenswert an [buerro@wf-verband.de](mailto:buerro@wf-verband.de).

### **5.DFB-Trainingsdialog am DFB-Stützpunkt Kamenz (2 LE)**

**Thema: Spielen auf mehreren Feldern**

**Montag, 06.Mai 2024**

**17:00 Uhr**

**Kamenz, Stadion der Jugend**

# Gut platziert!



**Der Strom für jede Ecke:  
einfach. transparent. rund.**

ewag transparent ist der günstige Strom für die Region. Ob Kamenz, Bautzen, Hoyerswerda oder Lauta. Wir liefern in jede Ecke! Pfeifen Sie an für Ihren Strom von hier:  
[www.ewagtransparent.de](http://www.ewagtransparent.de)

**ewagkamenz**  
energie und wasserversorgung AG

 **Ostsächsische  
Sparkasse Dresden**



## Inhaltsverzeichnis:

Geschäftsstelle .....	Seite 3
Spielausschuss.....	Seite 5
Schiedsrichterausschuss .....	Seite 6
Auszeichnungen und Ehrungen.....	Seite 10
Breitensport.....	Seite 12
Termine .....	Seite 13
Geburtstage .....	Seite 14

## Geschäftsstelle

### **WFV-Geschäftsstelle vom 02. bis 05. April nicht besetzt**

Während der Osterferien bleibt unsere Geschäftsstelle von Dienstag, 02.04. bis Freitag, den 05.04. geschlossen. Für alle Anfragen und jegliche Kommunikation bitte die entsprechenden Ausschüsse, Bereiche, bzw. Staffelleiter kontaktieren.

### **Ein glücklicher Fußballtag mit der Kinderarche Sachsen und dem WFV**



Sport verbindet – diese so inflationär benutzten Worte wurden am Samstag, dem 23. März, in der Sporthalle an der Saarstraße in Kamenz mit sehr viel Leben, wie es im Slogan der Kinderarche Sachsen heißt, „Hoffnung auf Leben“, erfüllt. Zehn Mannschaften in zwei Altersklassen aus neun sächsischen Einrichtungen der Kinderarche und des DRK nahmen am 26. Osterpokal teil. Organisiert wurde das Projekt traditionell durch das gesamte Team des „Haus Kleeblatt“ in Kamenz. Mehr als 70 Kinder und Jugendliche fanden nicht nur Abwechslung beim Fußballspielen, den Spielstationen des Kreissportbund Bautzen, sondern es war auch sonst an alles für sie gedacht. Kuchen, belegte Brötchen, ein warmer Imbiss und ein paar Süßigkeiten sorgten für die notwendige Stärkung in den Pausen der insgesamt 27 Spiele. Kinder und Jugendliche, dabei 20 Mädchen, aus Wuischke, Burgstädt, Lichtenberg, Lichtenstein, Sebnitz, Radeberg, Radebeul und Crimmitschau spielten in zwei Turnieren mit den Kamenzer Gastgebern „Jeder gegen jeden“ um die begehrten Pokale. Trotz des gelebten Siegeswillens standen das Miteinander und Fairplay, das Kennenlernen aller Betreuer, Trainer, Erzieherinnen und Erzieher im Mittelpunkt. Sieger wurden die Teams aus Wuischke bei den bis 12-jährigen Kindern, sowie die Lichtensteiner bei den Jugendlichen. Mit Preisen, Pokalen und kleinen Osterpräsenten gingen am Ende alle glücklich aus der Sporthalle. Spürbar angetan von dem

sozialen Projekt war auch die Schirmherrin Frau Elaine Jentsch, Landesgeschäftsführerin der Mittelstands- und Wirtschaftsunion Sachsen. Dies war eine Premiere, denn erstmals hatte ein Osterpokalturnier eine Schirmherrschaft, welche den Charakter des Projektes auch durch die Anwesenheit des Vorsitzenden des Vorstandes der Kinderarche Sachsen, Herrn Matthias Lang, nochmals aufwertete. Die sportliche Koordination übernahm zum mittlerweile vierten Mal der Westlausitzer FV unterstützt von Franziskus und Martin von Ramin in der Turnierleitung, die gemeinsam mit Schiedsrichter Tobias Morgenstern den Turnierverlauf begleiteten. Großen Respekt an das Team vom Haus „Kleeblatt“ unter Leitung von Frau Franziska Bönke, welches für hervorragende Rahmenbedingungen sorgte. Da parallel zu den Planungen, der Durchführung weiterhin der Umzug in die Einrichtung in Tröbigau lief, läuft und noch andauert, kann man nur erahnen, welches zusätzliche Engagement alle Erzieherinnen, Erzieher, der Hausmeister auf sich genommen haben – für einen Tag mit „Hoffnung auf Leben“.



Spielausschuss**Sparkassen-KOL-Vertreter in der Relegation gegen den Meister aus Chemnitz**

Im Rahmen der Vorstandssitzung des Sächsischen Fußballverbandes in Chemnitz am 23. März wurden die sechs Relegationspaarungen für jeweils zwei Aufstiegs-spiele zur Qualifikation für die Herren-Landesklasse für die Saison 2024 /25 ausgelost.

Unser Vertreter der Sparkassen-Kreisoberliga muss sich mit einer Mannschaft des KVF Chemnitz auseinandersetzen.

Die Aufstiegsspiele werden am Sa. / So., 15./16.06.2024, 15. 00 Uhr (lt. Regelspieltag Heimmannschaft), sowie Sonntag, dem 22.06.2024, ebenfalls 15.00 Uhr durchgeführt.

Die Auslosung im Beisein des gesamten SFV-Vorstandes nahm Glücksfee und SFV-Geschäftsstellenmitarbeiterin, Linda Schmidt, unter Leitung des SFV-Spielausschuss vor.

<b>Auslosung Aufstiegsspiele zur Landesklasse 2024/25 (Herren)</b>			
Die Auslosung erfolgte in der Vorstandssitzung des SFV am 23.03.2024 in Chemnitz.			
Die Sieger der Aufstiegsspiele steigen in die Landesklasse 2024/25 auf.			
Das Freilos (direkter Aufstieg) wurde im April 2023 ermittelt (Stadtverband Fußball Dresden).			
Spiel 1	KVF Mittelsachsen	-	KVF Meißen
Spiel 2	Vogtländischer FV	-	FV Oberlausitz
Spiel 3	KVF Zwickau	-	KVF Erzgebirge
Spiel 4	KVF Chemnitz	-	Westlausitzer FV
Spiel 5	FV Stadt Leipzig	-	Nordsächsischer FV
Spiel 6	KVF Sächsische Schweiz /OE	-	FV Muldental / Leipziger Land
Hinspiel:		15./16.06.2024	(lt. Regelspieltag der Heimmannschaft)
Rückspiel:		22.06.2024	

Schiedsrichterausschuss**Schiedsrichter-Infoveranstaltung in Straßgräbchen**

**SCHIEDSRICHTER  
VERANSTALTUNG**

**“FRAUEN & MÄDCHEN IM  
SCHIEDSRICHTERWESEN”**

REFERENTIN: LEA KRETSCHMAR

DFB-SCHIEDSRICHTERIN  
FRAUEN REGIONALLIGA  
SCHIEDSRICHTERIN

SEIT 2014/2015

#LIEBE DEN SPORT. LEITE DAS SPIEL!

10.03.2024 AB 12:30 UHR  
TURNHALLE STRASSGRÄBCHEN  
SCHULSTR. 6B, 02994 BERNSDORF

Am vergangenen Sonntag, den 10.03.2024 haben wir zum zweiten Mal erfolgreich unsere Infoveranstaltung für das Schiedsrichter-Wesen durchgeführt. Mit knapp 30 Gästen, darunter Kinder, Eltern & Trainer sowie einige Schiedsrichter, konnten wir nicht ganz an die Zahlen vom Vorjahr anknüpfen, blicken aber dennoch auf eine gelungene Veranstaltung zurück. Nach der Begrüßung durch unseren Abteilungsleiter Fußball, Mirko Sarink, nahm unsere Referentin Lea Kretschmar alle Gäste auf eindrucksvolle und unterhaltsame Art & Weise mit, in ihre Laufbahn als Schiedsrichterin und sprach auch über die Vorteile und Anforderungen welche ein Schiedsrichter hat.

Im Anschluss daran zeigte Mirko Scheffler (SR-Ansetzer im Westlausitzer Fußball Verband) allen Gästen einmal den Weg auf, welchen man gehen muss, um die Ausbildung als Schiedsrichter zu absolvieren. Im zweiten Teil der Veranstaltung brachte Lea einige knifflige Spielsituationen als Videomaterial aus der Herren Regionalliga mit, welche interaktiv mit den Zuschauern gelöst werden konnten und wodurch die Interessierten gleich mal einen Eindruck von der Schiedsrichter-Arbeit erhalten haben. Am Ende blieb noch genug Zeit, um mit einigen interessierten Kindern & Jugendlichen persönliche Gespräche zu führen und dass ein oder andere Erinnerungsfoto zu schießen. An dieser Stelle wollen wir nochmal ein sehr großes Dankeschön an Lea Kretschmar aussprechen, die das gesamte Event zu etwas Großartigem gemacht hat, vielen Dank Lea!

Bereits jetzt beginnen schon die ersten Planungen für die nächste Schiedsrichter Veranstaltung, dann im Jahr 2025. Seid gespannt, was noch passiert!

Text: Max Köhler Fotos: Steffen Gasch





## Danke Schiri – WFV – Schiedsrichter unter den Geehrten

Am 07.03.2024 fand in der Gaststätte „Zur Seilbahn“ in Leipzig die diesjährige Dankesveranstaltung „Danke Schiri“ statt. Die durch DFB durchgeführte Aktion, in Zusammenarbeit mit dem SFV und unterstützt durch „Das Örtliche“, würdigt Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen in den Kategorien Ü50, U50 und weibliche. Durch den Westlausitzer Fußballverband wurden dieses Jahr Manfred Scholz (SV Kubuschütz) in der Kategorie Ü50 und Torsten Aust (SV Grün-Weiß Hochkirch) in der Kategorie U50 vorgeschlagen.

Nach der Eröffnung wurde jeder anwesende Schiedsrichter/ Schiedsrichterin persönlich gewürdigt. Hierbei wurde ein kurzer Ausblick getroffen, warum jeder einzelne durch seinen jeweiligen Verband nominiert worden ist.

Selbstverständlich durften Fotos der Geehrten sowie ein Gruppenbild hierbei nicht fehlen. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurde noch ein wenig gefachsimpelt ehe noch ein kultureller Beitrag anstand. Der „preußische Kaffee- Schnüffler von 1756“ hatte dabei so manch wissenswerte, aber auch witzige Anekdote über uns Sachsen parat. Auch in diesem Jahr gingen Auszeichnungen des DFB-Ehrungsprojektes an verdienstvolle Sportfreunde aus unserem Fußballverband, welche insgesamt großes Engagement im Schiedsrichterwesen zeigten. In der U 50 ist der WFV von Torsten Aust vertreten.

Folgende Angaben haben uns bewogen, Torsten diese Ehre zukommen zu lassen. Von Beginn an seiner ehrenamtlichen Tätigkeit ist Torsten für weitere SR eine tolle Unterstützung. Er ist ebenfalls als Pate im Patensystem für junge Schiedsrichter Betreuer und Ansprechpartner. Auch nach Beendigung des Patenabschnitts der Jung-SR ist er ein vertrauensvoller Begleiter und Unterstützer der Jungschiedsrichter.

Nicht nur die Betreuung der jungen Sportfreunde, sondern auch seine direkten Ansprachen bei Vereinsfesten seines Vereins, wo er Spieler der Jugendmannschaften für das Schiedsrichterwesen gewinnen will, zeichnen sein Wirken aus.

Auch außerhalb des Schiedsrichterwesens steht er seinem Verein zu Veranstaltungen und Festen als Helfer immer zur Verfügung und unterstützt den Verein wo er kann.

Eine besondere Ehre ist die Nominierung für die Ü50 gewesen.

Mit Manfred Scholz konnten wir einen Sportkameraden die Ehre zuteilwerden lassen, weil er gerade seine Jahrzehntelange Erfahrung im Fußball seinen Spielern und Trainern im Verein weitergibt.

Selbst in seinem mittlerweile erfahrenen Alter steht er immer noch für SR-Einsätze zur Verfügung und springt immer, wenn Not am Mann ist, ein.

Seit 1971 ist er treues Mitglied seines Vereins.

Quellen: SFV/WFV





## Übergabe der WFV-Präsentationsshirts an die Kreisschiedsrichter

Für unsere Fußballer im Kreis zählt es zur Selbstverständlichkeit, dass sie Woche für Woche, egal ob Heim oder Auswärts, auf den Sportplätzen in unseren Kreis ihre Vereinskleidung tragen und somit ihren Verein nach Außen gemeinschaftlich repräsentieren. Dies war bisher für unsere Schiedsrichter nur bedingt möglich gewesen, denn oftmals kommt das Dreierschiedsrichtergespann aus drei verschiedenen Vereinen. Um ein einheitliches Auftreten der Schiedsrichter zu ermöglichen, setzte der Westlausitzer Fußball Verband und dessen Schiedsrichterausschuss nun verschiedene „Hebel und Mühen“ in Bewegung, um mit Hilfe von Sponsoren den Schiedsrichtern ein einheitliches Poloshirt zu übergeben.

Bereits zur Lehrveranstaltung in Hoyerswerda konnten den anwesenden Schiedsrichtern ihre Präsentationsshirt offiziell übergeben werden. Die Freude hierzu war riesig und kaum jemand konnte es erwarten, sein Shirt entgegenzunehmen. Nun erfolgt sukzessive die Übergabe an die übrigen Schiedsrichter. Somit können zu den kommenden Ansetzungen die Männer an der Pfeife einheitlich zu den Spielen auf Kreise- oder Landesebene auftreten.

Ein großes Dankeschön gilt allen Sponsoren und helfenden Händen im Hintergrund. Ohne diese wäre so eine Aktion kaum möglich und so gelungen.



## Auszeichnungen und Ehrungen

### Uwe Preibsch zum 65. Geburtstag mit DFB-Ehrenamtsuhr geehrt



Nachträglich zu seinem 65. Geburtstag wurde Sportfreund Uwe Preibsch zur SR-Lehrveranstaltung am 01. März geehrt. Uwe ist seit 1968 Mitglied des SV Knappensee e.V., bzw. seiner Vorgängervereine und ist seinem Verein somit seit über 55 Jahren treu. Anfangs natürlich als Spieler, übernahm Uwe mit zunehmender Erfahrung auch ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein. So übte er die Funktionen des Jugendtrainers, Abteilungsleiters Fußball, später als Vorstandsmitglied aus, sowie ab 1993 auch die Tätigkeit als Schiedsrichter und danach als Schiedsrichterobmann. So schaffte Sportsfreund Uwe nicht nur als Spieler, sondern auch als Schiedsrichter den Sprung in höhere Spielklassen. Erst die Altersbeschränkungen zwangen ihn, im Schiedsrichterwesen in regionalen Ligen zu pfeifen.

Ein Novum stellte Uwe mit seinen drei Söhnen vor ein paar Jahren auf, als er zusammen mit den Söhnen für seinen Verein auf dem Platz um Punkte spielte und damit dieses Familienquartett ein Drittel der Startelf stellte.

Aber ans Aufhören denkt er auch in seinem sechsten Lebensjahrzehnt noch lange nicht. So spielt Uwe nach wie vor noch sehr erfolgreich bei den Altherren seines Vereines, außerdem greift er immer noch wöchentlich zur Pfeife, oder Assistentenfahne als Schiedsrichter und teilt somit seinen reichlichen Erfahrungsschatz mit den Jungschiedsrichtern. Mit dieser Vereinstreue und den übernommenen Aufgabefeldern ist er ein Vorbild in jeglicher Hinsicht.

## Auszeichnung Daniel Kockel

Am Samstag, den 02.03.2024 konnte der stellv. Schiedsrichterausschussvorsitzende, Christoph Wels den Weltenbummler, Daniel Kockel vor dem KOL-Spiel DJK Blau-Weiß Wittichenau gegen TSV Wachau mit der WFV-Ehrennadel in Bronze auszeichnen.

"Daniel machte in der Saison 1998/1999 seine Ausbildung zum Schiedsrichter. Bis 2001 leitete Daniel bereits weit über 100 Spiele als SR. Ab 2001 hatte er einen beruflichen Wechsel und leitete Spiele als SR in Marokko. Im Jahr 2011 gab es einen weiteren beruflichen Wechsel und er wechselte als SR zum FC Bayern München nach Bayern. Auch hier leitete er diverse Spiele, u.a. als SRA beim Freundschaftsspiel FC Bayern München gg. SpVgg Unterhaching. Zur Saison 2014 gab es den Rückwechsel zum WFV. Seitdem ist er im ständigen Wechsel zu beruflichem Aufenthalt in Marokko und seiner SR-Tätigkeit im WFV-Gebiet. So nimmt er Anfahrtszeiten jenseits der 10h Grenze in Kauf um seinem Hobby des Schiedsrichters nachzugehen aus Liebe zum Schiedsrichterwesen. Diese Hingabe zu seinem Hobby ist gar nicht hoch genug anzurechnen. So ist er über die Hälfte des Jahres nicht in Deutschland zu finden und erfüllt dennoch spielend leicht sein SR-Soll."



## Einheit-Urgestein mit DFB-Ehrenamtsuhr geehrt



Am 18. März feierte der sichtlich gerührte Volker Kischkel seinen 80. Geburtstag im Vereinsheim seines SV Einheit Kamenz. Allein die Anzahl, aber auch die Namensliste der Anwesenden stellte Volker's Engagement für den Kamenzer Fußball nochmals unter Beweis. Wegbegleiter der letzten Jahrzehnte sportlich organisatorischen Wirkens, aktive und ehemalige Schiedsrichter, Spieler, Vorstandsmitglieder seiner langen ehrenamtlichen Wirkungszeit beim den Rot-Weißen Kamenzern, gratulierten ihm herzlichst.

Volker Kischkel blieb nach Jahre langem Engagement bei Vorwärts Kamenz nach der Wende bei Einheit Kamenz seinem Fußballverein der Stadt Kamenz treu. Als ehemaliges Vorstands- und Präsidiumsmitglied, langjähriger Zeit als Schatzmeister – nach 30 Jahren dieser Verantwortung ist er weiter-

hin für einige Bereiche ein kompetenter Ratgeber. Er ist gerade in der aktuell schwierigen Situation des Vereins Ansprechpartner des Vorstandes, der Geschäftsstelle und der Abteilungsleiter. Gemeinsam mit einem der Überraschungsgäste, unserem aktuellen Bundesliga-Schiedsrichter Richard Hempel, überreichte der WFV-Geschäftsstellenleiter G. Sinde Volker Kischkel die DFB-Ehrenamtsuhr mit entsprechender Urkunde.

## Breitensport

### Walking Football in Sachen mit Knappensee's Oldies

Walking Football - was ist denn das? So oder ähnlich fragten sich die Spieler der Knappensee-Oldies, als sie vor geraumer Zeit erstmals von diesem Thema hörten. Auf Deutsch bedeutet es: Geh-Fußball und richtet sich an Sportfreunde/innen, die aus welchem Grund auch immer nicht mehr an Wettkämpfen teilnehmen können, aber weiter mit ihrer „geliebten“ Sportart in Verbindung bleiben wollen.

Nach diesem Motto veranstaltete der Sächsische Fußballverband am 24.03.2024 das erste Turnier dieser Art, an dem sich 13 Teams aus Bayern (2), Sachsen-Anhalt

(3), Berlin (2), Thüringen (1) und Sachsen (5) beteiligten und vom Präsidenten des Verbandes, Hermann Winkler eröffnet wurde.

Wichtigste Regeln: es wird nicht gerannt (ein Fuß bleibt immer am Boden), es gibt keine Fouls, der Ball darf nicht höher wie als ca. 1 Meter gespielt werden und es gibt keinen Torwart, da es vor dem Tor einen Raum gibt, der von keinem Spieler betreten werden darf. Mindestalter: 55 bei Herren und 40 bei Frauen

Mittendrin, wie so oft bei Auftakt-Wettbewerben im Breitensport, auch ein Team der Knappensee-Oldies. Ihr Motto: mal schauen, wie das Ganze funktioniert und neben einem gewissen sportlichen Ehrgeiz auch den entsprechenden Spaß haben wollen.

Am Ende setzten sich die beiden bayrischen Teams durch, die tatsächlich schon ein wenig länger mit dieser Sportart unterwegs waren. Die Oldies belegten mit nur einer Niederlage (gegen den Turnierdritten aus Berlin) den 4. Platz, waren somit bestes sächsisches Team. Einigkeit herrschte darüber, dass diese Form des aktiven Sporttreibens eine sehr willkommene Möglichkeit ist, auch zukünftig nicht sprichwörtlich am Ball zu bleiben.

Für die Oldies am Start: Eberhard Greibig, Horst Uecker, Herbert Becker, Manfred Holder, Armin Wetzlich, Frank Rechenberg, Siegmund Heidrich (alle ü70) sowie Uwe Heidrich und Olaf Sichel.



## TERMINE



03.04.	Frankenberg	3. 2011er Regionalauswahl
09.04.	Kamenz	WFV-Vorstandssitzung
15.04.	Bautzen	Sichtung Einschulungskader 5.Klasse
19.-21.04.	Lomnitz	20 LE-Lizenzfortbildung
24.04. 18:00	Großdubrau	öffentliches SR-Patenspiel
27.04.	Wilthen	DFB-Basiscoach/Präsenztag
29.04.	Ottendorf-Okrilla	4 LE-Tag d. Fortbildung
01.05.	Frankenberg	4. 2011er Spielrunde

Geburtstage im Monat April

*Der Westlausitzer Fußball Verband wünscht Ihnen Gesundheit, Kraft, sowie immer das notwendige Glück und Lebensfreude, um alle Herausforderungen des Alltags zu meistern.*

03.04. (43)	Björn Peschke	Staffelleiter Junioren
06.04. (39)	Tobias Hölzel	Abt.-Ltr. des SG Steinigtwolmsdorf
07.04. (53)	Toba Khoshmahr Naser	Schiedsrichter Kreisliga
10.04. (15)	Benno Elias Müller	Schiedsrichteranwärter
10.04. (46)	Dierk Schuster	Präsident des DJK Sokol Ralbitz/Horka
11.04. (22)	Clemens Reiche	Schiedsrichter Kreisoberliga
12.04. (35)	Andre Kutscher	Schiedsrichter Kreisoberliga
14.04. (24)	Tim Wende	Schiedsrichter Kreisoberliga
15.04. (14)	Maurice Britsche	Schiedsrichteranwärter
16.04. (42)	Bastian Jahnke	Schiedsrichter Kreisliga
17.04. (45)	Lars Kiewewalter	Schiedsrichter Kreisoberliga
18.04. (15)	Joel Haynert	Nachwuchsschiedsrichter
18.04. (61)	Gerald Svarovsky	Schiedsrichter Kreisklasse
19.04. (20)	Tim Kehr	Schiedsrichteranwärter
19.04. (61)	Carsten Veßbach	Präsident des SV 1896 Großdubrau
20.04. (48)	Kai Thronicke	Schiedsrichter Kreisklasse
22.04. (17)	Johannes Paschke	Schiedsrichter Kreisklasse
25.04. (38)	Marco Gebert	Schiedsrichter Kreisklasse
27.04. (22)	Marten Thomas Marusch	Schiedsrichter Kreisklasse
28.04. (16)	Kevin Hähnel	Nachwuchsschiedsrichter
29.04. (22)	Felix Neumann	Schiedsrichter Kreisoberliga
29.04. (36)	Axel Schulze	Schiedsrichter Kreisklasse





**Impressum:**

Herausgeber..... Westlausitzer Fußball-Verband  
 Redaktion..... Gojko Sinde, Klaus Heiduschke  
 Gestaltung..... Klaus Heiduschke  
 Fotos ..... Gojko Sinde,  
 Anzeigen ..... Nico Morawa  
 Redaktionsschluss ..... 31.03.2024